



Kofinanziert von der Europäischen Union

Das LAG-Management ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Protokoll zur Sitzung des Entscheidungsgremiums LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Datum, Zeit: 25.02.2025, 18:10-19:10

Ort: Landratsamt Coburg, Sitzungssaal 142

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung
3. Kurzinformation zu Aktivitäten in der LAG
4. Projektauswahlverfahren Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (*Gemeinde Ahorn*)
5. Projektauswahlverfahren Keinen lässt das Klima kalt - Leben mit dem Klimawandel (*Energievision Frankenwald e.V.*)
6. Projektauswahlverfahren Neugestaltung/Weiterentwicklung Außengelände Jugendbildungsstätte Neukirchen (*Evangelische Landeskirche Bayern*)
7. Projektauswahlverfahren Konzept Hybride Daseinsvorsorge - Sorgende Dorfgemeinschaft (*Landkreis Coburg*)
8. Projektauswahlverfahren Naturraum - Natur & Creativ AG (Lernwerkstatt) (*Schulverband Untersiema*)
9. Sonstiges

Ihr Ansprechpartner:

Tobias Gruber

Telefon: **+49 (0) 9561 514 - 9141**

Telefax: **+49 (0) 9561 514 - 89 9141**

tobias.gruber@region-coburg.de

Unser Zeichen: tg

Teilnehmer Entscheidungsgremium :

Öffentlich	5	38,5%
Wirtschaft	3	23,1%
Energie und Klimaschutz	2	15,4%
Landwirtschaft	1	7,7%
Soziales	1	7,7%
Tourismus	1	7,7%
Gesamt	13	100,0%

Adresse:
Coburg Stadt und Land aktiv e.V.
Lauterer Straße 60 · 96450 Coburg

Geschäftsstelle:
Landratsamt Coburg · Neubau
Zimmer 419

Vorsitzender:
Sebastian Straubel,
Landrat Landkreis Coburg

Stellv. Vorsitzender
Can Aydin, 3. Bürgermeister Stadt
Coburg

Geschäftsführer:
Tobias Gruber

Vereinsregister:
VR 200409

St.-Nr.:
212 / 107 / 40667

Bankverbindung:
Sparkasse Coburg – Lichtenfels

BIC BYLADEM 1COB

IBAN DE32 7835 0000 0040 6170 78

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			6	10		13

TOP 1: Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel begrüßt die Mitglieder des Entscheidungsgremiums und Fachbeirates sowie die Projektträger zur 30. Sitzung des Entscheidungsgremiums. Die Einladung mit Tagesordnung und ergänzende Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden form- und fristgerecht am 17.02.2025 per Email durch das LAG-Management versandt. Die Tagesordnung zur Sitzung wurde auf der Homepage veröffentlicht.

Im Vorfeld der Sitzung gab es gemäß §5 Nr. 3 der Geschäftsordnung für das LAG-Entscheidungsgremium keine Stimmrechtsübertragung. Das Entscheidungsgremium ist mit 13 Stimmen beschlussfähig (vgl. S. 2).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

Zum Protokoll der Sitzung vom 03.12.2024 gibt es keine inhaltlichen Änderungsvorschläge und Fragen. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt. Landrat Straubel informiert, dass das Projekt „Hybride Daseinsvorsorge“ des Landkreises Coburg zurückgezogen und intern neu beraten werden soll, entsprechend entfällt TOP 7. Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 3: Kurzinformation Aktivitäten LEADER-LAG

LAG-Manager Tobias Gruber informiert über das Geschehen in der LAG seit der letzten Sitzung: Die im 29. Entscheidungsgremium beschlossenen Projekte „Zertifizierung Zweiländerweg“ und „Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal“ wurden in der Antragstellung begleitet, die Anträge online gestellt. Das Projekt „Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen“ der Gemeinde Ahorn wurde im September 2024 durch das Entscheidungsgremium beschlossen. Die Gemeinde Ahorn hat allerdings von einer Antragstellung zum 23.12. abgesehen, da vonseiten der Oberfrankenstiftung eine Vertiefung der Maßnahmen gefordert wurde und es zu einer Kostensteigerung kam. Das Projekt wird in der heutigen Sitzung erneut behandelt. Der Beschluss vom 24.09.2024 verliert somit seine Gültigkeit und der Zuschuss geht zurück an die LAG.

Die im Rahmen des Kleinprojektfonds ausgewählten Maßnahmen befinden sich in der Umsetzung.

Rang	Lfd. Nr.	Akteur	Stichwort	Gesamt- volumen	beantragter / zulässiger Zuschuss (90%)	Gesamtpunkt- zahl	gewährter Zuschuss
1	UBE099	Bund Naturschutz e.V. Kreisgruppe Coburg	Naturforscher Garten Rödental	4.700,00€	3.000,00€	19	3.000,00€
2	UBE113	Arbeitsgemeinschaft jüdisches Leben Autenhausen	Jüdisches Leben in Autenhausen von 1667 bis 1923 wieder sichtbar und erlebbar machen	7.500,00€	3.000,00€	19	3.000,00€
3	UBE104	Diakonisches Werk Coburg e.V. Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit	dialogmobil – Kulturtafel, Vesperkirche und mehr unterwegs!	3.500,00€	3.000,00€	17	3.000,00€
4	UBE112	Thüringerwald Verein Coburg e.V.	Fahrradeinstellplatz mit Holzlege, Sitzgelegenheit, Schrank für Getränkeausschank & Parkbank	17.612,00€	3.000,00€	17	3.000,00€
5	UBE095	Förderverein Neustadt zur Pflege von demenzerkrankten Personen e.V.	Mobile Kegelanlage für Rollstuhlfahrer und alle älteren Menschen in Neustadt	1.300,00€	1.170,00€	16	1.170,00€ → 797,90 EUR
6	UBE109	Initiative Lesen verbindet - Der öffentliche Bücherschrank in Ahorn	Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in der Gemeinde Ahorn	6.154,00€	2.500,00€	16	2.500,00€
7	UBE111	Rückertkreis Bad Rodach e.V.	Videopräsentation als Begrüßung und Wegweiser sowie multimediale Erweiterung der Vortragsaktivitäten im Heimatmuseum	1.500,00€	1.350,00€	15	500,00€

Die Mobile Kegelanlage konnte bereits abgeschlossen und aufgrund einer Kostenreduzierung mit 797,90 EUR statt der beschlossenen 1.170 EUR an Zuschuss abgerechnet werden. Die restlichen zugesagten Mittel werden in das Jahr 2025 übertragen.

Im Rahmen der Vernetzung nahm die LAG im Februar am Online-Austausch der oberfränkischen LEADER-Regionen teil. Bei diesen Terminen wurden die neusten Informationen zur Förderung kommuniziert und über Handhabung und Anwendung der Richtlinie in der Projektumsetzung und -abrechnung diskutiert. Relevante Informationen hat das LAG-Management an die Projektträger weitergegeben.

Die im Vorfeld der Sitzung kommunizierten Projekte gingen im Rahmen des fünften Projektauftrags, zwischen dem 17.01. und 14.02. bei der LAG ein und werden mit Ausnahme der Anfrage „Hybride Daseinsvorsorge“ im heutigen Projektauswahlverfahren behandelt. Weitere Anfragen wie die Förderung des Umbaus einer Bestandsimmobilie zu einem Kultur- und Gemeinschaftshaus in Heldritt (PT: Kulturverein Heldritt e.V.) werden aktuell weiter vertieft und sind für die nächsten Aufrufe vorgesehen bzw. sehen im Falle eines Vorhabens „Künstlerresidenz am Festungsberg“ von einer Antragstellung ab.

Im Umlaufbeschluss vom 17.02.2025 stimmte das Entscheidungsgremium mit einer Gegenstimme für die Mittelumschichtung von 28.000 EUR von EZ 1 nach EZ 2. Die Abstimmung und das Ergebnis wurden auf der Homepage veröffentlicht.

Abschließend berichtet Gruber über den Projektstatus der laufenden Förderperiode (vgl. Anhang) und das aktuell verfügbare Budget der LAG. Insgesamt wurden zu 20 Projekten im Gremium Beschlüsse gefasst, manche Projekte wurden dabei mehrmals behandelt. Aktuell liegt bei 12 Projekten ein Zuwendungsbescheid vor, für 6 Projekte wurde der Onlineantrag gestellt, wobei davon vier Anträge in den kommenden zwei Wochen abschließend vom Fördergeber geprüft worden sein werden. Für ein Projekt wurde und wird kein Antrag gestellt. In der heutigen Sitzung wird erneut über zwei Projekte beraten, über die bereits im vergangenen Jahr ein Beschluss gefasst wurde.

Für die Projektauswahl bleiben der LAG aktuell rund 620.000 EUR Zuschussbudget. Angefragt für die heutige Sitzung wurden rund 273.000 EUR (inkl. Projekt Hybride Daseinsvorsorge)

Für Mitte 2025 ist die in der LES verankerte Zwischenevaluierung für die laufende Förderperiode geplant.

Abstimmungsergebnis:
Kenntnisnahme

TOP 4: Projektauswahlverfahren Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (Gemeinde Ahorn)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Auswahlverfahren zum Projekt „Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen“ auf. Bei Entscheidungsgremiumsmitglied Martin Finzel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Straubel übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

Dieser erläutert, dass das Projekt bereits im 28. Entscheidungsgremium behandelt, bewertet und befürwortet wurde. Die Gemeinde Ahorn hat allerdings von einer Antragstellung zum 23.12.2024 abgesehen, da vonseiten der Oberfrankentiftung eine Vertiefung der Maßnahmen gefordert wurde und es zu einer Kostensteigerung kam.

Das Projekt wurde ordnungs- und fristgemäß im Rahmen des Projektauftrags bei der LAG eingereicht. Die Projekthalte, -ziele und Maßnahmen sowie Rahmenbedingungen bleiben bis auf den erhöhten, angefragten Zuschussbetrag und Eigenanteil des Projektträgers gleich. Entsprechend bleibt auch der Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien unverändert.

Martin Finzel erläutert erneut die Projekthalte und weist darauf hin, dass das Vorhaben jetzt vom 950-jährigen Jubiläum der Gemeinde Ahorn entkoppelt wurde und die Kostensteigerung u.a. auf die geforderte Vertiefung und detailliertere Aufarbeitung der Geschichte und den damit einhergehenden erhöhten Aufwand zurückzuführen ist. Es gibt keine Rückfragen seitens des Entscheidungsgremiums.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 24 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen, zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 71.820,00 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	4	33,3%
Wirtschaft	3	25,0%
Energie und Klimaschutz	2	16,7%
Landwirtschaft	1	8,3%
Soziales	1	8,3%
Tourismus	1	8,3%
	12	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich		
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales		
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus		
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		13	12

TOP 5: Projektauswahlverfahren Keinen lässt das Klima kalt – Leben mit dem Klimawandel (Energievision Frankenwald e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Keinen lässt das Klima kalt – Leben mit dem Klimawandel“ auf und begrüßt Robert Kern, zweiter Vorsitzender des Energievision Frankenwald e.V.. Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Can Aydin, Martin Finzel und Sebastian Straubel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Die betroffenen Mitglieder nehmen daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Straubel übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

LAG-Manager Gruber stellt das geplante Projekt vor. Projektträger ist die Energievision Frankenwald e.V., die Umsetzung soll im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit den LAGn Landkreis Hof e.V., Fichtelgebirge innovativ e.V., Landkreis Kronach im Frankenwald e.V. und Kulturerlebnis Fränkische Schweiz e.V. erfolgen, wobei bereits ein positiver Beschluss in der LAG Hof vorliegt, welche die federführende LAG in diesem Projekt ist. Im Vorfeld des Entscheidungsgremiums wurden relevante Stellen in Stadt und Landkreis Coburg, wie die Stabstelle Klimaschutz und das Amt für Schulen, Kultur und Bildung sowie Klimaschutzmanagement und Bildungsregion, eingebunden, wonach das Projekt keine Doppelstruktur bildet und auch mit Blick auf die Bildung für nachhaltige Entwicklung begrüßt wird.

Das Projekt knüpft dabei an die Vorgängerprojekte an und entwickelt Inhalte unter Berücksichtigung eines neuen Projektthemenschwerpunktes weiter. Ziel ist die Schülerinnen und Schüler für das Thema Klima bzw. Klimawandelfolgeanpassungen auch im Alltagsbereich zu sensibilisieren sowie Herausforderungen und Lösungen aufzuzeigen. Im Rahmen des Projektes können alle Schulen in den teilnehmenden Städten und Landkreisen kostenlos Projektmitarbeiter der Energievision Frankenwald e.V. zu den verschiedenen angebotenen Schüler- und Lehrer-Modulen anfordern, die vor Ort dann an den Schulen umgesetzt werden.

Gefördert werden sollen Personalkosten (zwei wissenschaftliche Mitarbeiter und eine Projektassistentin), Lehr-/Bastelmaterial, Material für Theateraufführungen, die Durchführung von Exkursionen (insgesamt 40 Exkursionen, ca. 8 pro LAG), die Begleitung von zwei P-Seminaren pro LAG und Fortbildungsbausteine für Lehrerinnen und Lehrern sowie Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

Die Umsetzung soll im Zeitraum Mai 2025 bis Dezember 2028, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die angesetzten Kosten belaufen sich auf 542.682,74 EUR netto.

Robert Kern führt das Projekt weiter aus. Das Projektgebiet umfasst 100 Städte und Gemeinden, rund 200 Schulen können auf das Angebot zurückgreifen, wobei sich dieses, altersgerecht angepasst, an eine Vielzahl von Schularten richtet (Grundschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen, Gymnasien, Berufsschulen, Förderschulen). Es werden in Unterrichtsmodulen und Exkursionen die Folgen des Klimawandels, aber auch Anpassungs- und Steuerungsmöglichkeiten aufgezeigt, z. B. in Bereichen wie der städtebaulichen Entwicklung, Wald und Forstwirtschaft, Ernährung und Landwirtschaft, Natur und Umwelt.

Robert Kern erläutert, dass sich die Energievision Frankenwald e.V. als gemeinnütziger Verein vor allem für eine nachhaltige Verwendung von Ressourcen, für einen sparsameren Energieverbrauch und für einen

verstärkten Einsatz regional vorkommender, regenerativer Energieträger einsetzt. Dabei setzt sie auch auf Bildungsprojekte wie die Klimamacher-Reihe und das aktuelle Vorhaben. Aktuell umfasst der Verein 36 Mitglieder. Das Projekt richtet sich in erster Linie an die Schulen.

Björn Cukrowski erkundigt sich inwieweit die Nachhaltigkeit bei bzw. nach der Umsetzung des Projektes gegeben ist.

Robert Kern erläutert, dass diese z. B. über die erstellten Materialien gegeben ist. Gruber ergänzt, dass im Rahmen des Projektes auch Leitfäden und Unterrichtsbausteine mit Anleitungen für die eigenständige Umsetzung von Unterrichtsmodulen in den Schulen entstehen. Zudem können Schulungsbausteine für die Weiterbildung von Lehrkräfte gebucht werden.

Stefan Hinterleitner spricht sich für das Projekt aus und verweist darauf, dass bereits positive Ergebnisse und ein Mehrwert für Stadt und Landkreis aus den Vorgängerprojekten vorliegen.

Tobias Ehrlicher erkundigt sich nach den Ergebnissen und den beteiligten Schulen aus dem Vorgängerprojekt. Er weist auch darauf hin, dass themenähnliche Projekte gegebenenfalls eine Chance auf Unterstützung aus der Stiftung Kind und Natur hätten.

Tobias Gruber verliest die Liste der am Vorgängerprojekt beteiligten Schulen und Klassen aus der Region aus einem Zwischenbericht aus dem Jahr 2024. Insgesamt wurden dort bisher 88 Klassen und 1.994 Schülerinnen und Schüler erreicht.

Anja Zietz befürwortet das Projekt und den Ansatz, dass mit Blick auf die Nachhaltigkeit auch Lehrkräfte geschult werden können. Sie erkundigt sich, ob sich die Zielgruppe auf Grundschulen beschränkt. Robert Kern erklärt, dass das Angebot von unterschiedlichen Schularten gebucht werden kann.

Wolfgang Weiß befürwortet das Projekt und erläutert, dass eine große Nachfrage nach thematischen und inhaltlichen Angeboten, wie in diesem Projekt entwickelt und durchgeführt, besteht. Er regt zusätzlich eine Evaluierung und ggf. Erfahrungsberichte durch projektbeteiligte Schulen in der Umsetzung und nach Abschluss der Maßnahme an.

LAG-Manager Gruber ergänzt, dass auf die Region keine Mehrkosten zukommen, sollte eine LAG aus dem Kooperationsprojekt aussteigen. Der Projektträger hätte noch die Möglichkeit die entstehende Finanzierungslücke aus Eigenmitteln zu tragen. Das Projekt müsste aber mit Blick auf die Finanzierung und neue Konstellation in der LAG neu beraten werden.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 27 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Kooperationsprojektes Keinen lässt das Klima kalt – Leben mit dem Klimawandel, zu einem Fördersatz von 70 % und in Höhe von max. bis zu 75.710,00 EUR. Die Umsetzung und der Einsatz der Fördergelder auch außerhalb des LAG-Gebietes werden genehmigt. Der LAG-Vorsitzende wird damit beauftragt die Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 1
 Enthaltung: 0

Öffentlich	2	20,0%
Wirtschaft	3	30,0%
Energie und Klimaschutz	2	20,0%
Landwirtschaft	1	10,0%
Soziales	1	10,0%
Tourismus	1	10,0%
	10	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragen e Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich		
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales		
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus		
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		13	10

TOP 6: Projektauswahlverfahren Neugestaltung/Weiterentwicklung Außengelände Jugendbildungsstätte Neukirchen (Evangelische Landeskirche Bayern)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Neugestaltung und Weiterentwicklung Außengelände Jugendbildungsstätte Neukirchen“ auf und begrüßt Stefan Ludwig, pädagogischer Leiter und Geschäftsführer der Jugendbildungsstätte Neukirchen (JuBi). Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Martin Finzel und Sebastian Straubel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Die betroffenen Mitglieder nehmen daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Straubel übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

LAG-Manager Gruber stellt das geplante Projekt vor. Projektträger ist die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Bayern, die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen. Ziel ist die Anpassung und Weiterentwicklung der Außenanlage an die aktuellen Anforderungen der Kinder- und Jugendarbeit im 21. Jahrhundert. Der Freizeit- und Erholungswert ist parallel zu den Bildungsangeboten der JuBi integraler Bestandteil gelingender Jugendarbeit. Neue Konzepte der außerschulischen Jugendarbeit mit multiprofessionellen Teams bedürfen einer Anpassung des Außengeländes. So sollen auch Menschen mit Beeinträchtigung in den Fokus der JuBi gerückt werden.

Gefördert werden sollen die Geländemodellierung, Entsiegelung und klimaangepasste Bepflanzung der Flächen, die Anschaffung und Aufstellung von barrierefreien, inklusiven Spielgeräten sowie Sitzgelegenheiten und Ruheoasen.

Die Umsetzung soll im Zeitraum März 2025 bis Februar 2027, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die angesetzten Kosten belaufen sich auf 173.785,20 EUR netto.

Herr Ludwig führt das Projekt und seine Ziele weiter aus. Er stellt die Maßnahmen im Kontext der Ziele der LES und anhand eines Lageplans dar. Zudem erläutert er, dass es sich bei den vorgestellten, über LEADER zu fördernden Maßnahmen um ein abgrenzbares Projekt im Rahmen des Gesamtprojektes „Neugestaltung der Außenanlagen“ handelt.

Herr Ludwig erläutert, dass er noch neu im Amt ist und sich erst eine abschließende Übersicht verschaffen muss. Aktuell schwankt die jährliche Auslastung zwischen 9.000 und 10.000 Übernachtungen, wobei dem Großteil des Geschäftes Tagesangebote wie Seminar- und Bildungstage ausmacht. Eine Steigerung der Auslastung ist aber das Ziel für die kommende Arbeit.

Stefan Hinterleitner fragt nach der Finanzierung des Gesamtprojektes und der Maßnahmen außerhalb von LEADER.

Herr Ludwig erklärt, dass sich das Gesamtprojekt aus Mitteln der Oberfrankenstiftung, Eigenmitteln der ELKB und LEADER-Mitteln finanziert, wobei im LEADER betreffenden Projekt nur LEADER-Mittel und Eigenmittel zum Zuge kommen.

Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Neugestaltung und Weiterentwicklung Außengelände Jugendbildungsstätte Neukirchen zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 104.271,12 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

Öffentlich	3	27,3%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	2	18,2%
Landwirtschaft	1	9,1%
Soziales	1	9,1%
Tourismus	1	9,1%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragen e Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich		
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales		
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus		
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		13	11

TOP 7: Projektauswahlverfahren Konzept Hybride Daseinsvorsorge - Sorgende Dorfgemeinschaft (Landkreis Coburg)

Die Anfrage wurde zurückgezogen.

TOP 8: Projektauswahlverfahren Naturraum - Natur & Creativ AG (Lernwerkstatt) (Schulverband Untersiemau)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt LAG-Manager Gruber das Wort. Dieser stellt die wesentlichen Inhalte des Projektes vor und berichtet, dass das Projekt noch vertieft und offene Fragen geklärt werden müssen, bevor eine Bepunktung und Projektauswahl vorgenommen werden kann. Zudem liegt der angefragte Zuschuss mit den in den Projektunterlagen angegebenen Gesamtkosten i. H. v. 9.140,10 EUR inkl. MwSt. unterhalb der in der LEADER-Richtlinie angegebenen Bagatellgrenze für den Zuschuss.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. beschließt die Rückstellung des Projektes „Naturraum – Natur & Creativ AG “ des Projektträgers Schulverband Untersiemau/Gemeinde Untersiemau u.a. aufgrund fehlender Antragsreife (Zuschuss unterhalb der Bagatellgrenze LEADER, zu fördernde Maßnahmen nicht ausreichend konkretisiert).

Dem Projektträger wird die Möglichkeit zur Nachbesserung und einer späteren Behandlung des Projektes im Entscheidungsgremium eingeräumt. Weiterhin besteht die Möglichkeit für den Projektträger, Einwendungen bei der LAG gegen die Auswahlentscheidung zu erheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	4	33,3%
Wirtschaft	3	25,0%
Energie und Klimaschutz	2	16,7%
Landwirtschaft	1	8,3%
Soziales	1	8,3%
Tourismus	1	8,3%
	12	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragen e Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	1	1
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich		
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales		
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus		
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		13	12

TOP 9: Sonstiges

Es liegen keine Anfragen oder Anträge vor.

Vorsitzender Landrat Straubel bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und Unterstützung und schließt die Sitzung um 19:10 Uhr.

Coburg, 26.02.2025

Landrat Sebastian Straubel
1. Vorsitzender
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Tobias Gruber
LAG-Manager
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Anlage(n):

- Teilnehmerliste
- Übersicht Projektstatus
- Präsentation vom 25.05.2025

Übersicht Projektstatus

Projekt	Stand: 25.02.2025	LAG-Beschluss	4	Start-Budget	1.826.000,00 €	Restbudget:	619.459,46 €	Online-Antrag gestellt am	vzMB am	Bewilligung am	bewilligter Zuschuss	Differenz Beschluss-Bewilligung	Ende Bewilligungszeitraum	Frist Zahlungsantrag
Projekträger	Status	Auswahlitzung	Ziel	beartragter Zuschuss	vzMB	bischoessener Zuschuss	0	0	0	0	0	0	0	0
LAG-Management	Coburg Stadt und Land aktiv GmbH	28.06.2023	EZ 3	330.000,00 €	330.000,00 €	193.186,68 €	10.09.2024	10.09.2024	10.09.2024	193.186,68 €	419.696,42 €	31.08.2026	28.02.2027	
Pumptrack Spiel- und Freizeitanlage Eller	Stadt Rödnatal	15.11.2023	EZ 3	80.160,00 €	80.160,00 €	80.160,00 €	25.03.2024	05.08.2024	25.11.2024	80.160,00 €	- €	31.08.2026	30.11.2026	
Erinnerungsweg Jüdisches Leben in Coburg	Stadt Coburg	15.11.2023	EZ 3	65.380,48 €	65.380,48 €	65.380,48 €	26.03.2024	29.05.2024	30.10.2024	58.780,47 €	6.600,01 €	31.05.2026	30.11.2026	
Kulturstrategie für die Stadt Coburg	Stadt Coburg	15.11.2023	EZ 3	49.800,00 €	49.800,00 €	49.800,00 €	15.01.2024	02.07.2024	12.11.2024	49.800,00 €	- €	30.11.2026	30.05.2027	
Kleinprojektfonds Unterstützung Bürgerengagement (3)	Coburg Stadt und Land aktive e.V.	15.11.2023	EZ 3	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	15.01.2024	02.07.2024	21.11.2024	50.000,00 €	- €	31.12.2028	30.06.2029	
Erlebnisachse/Erlebnisbahn am Lautertal	Gemeinde Lautertal	17.06.2024	EZ 3	131.186,18 €	131.186,18 €	131.186,18 €	04.07.2024	12.09.2024	21.11.2024	129.752,58 €	1.433,60 €	30.09.2026	30.09.2027	
Anschaffung von inklusiven und barrierefreien Spielgeräten	Stadt Coburg	15.11.2023	EZ 3	30.434,53 €	30.434,53 €	30.434,53 €	25.03.2024	11.06.2024	21.11.2024	26.640,20 €	3.794,33 €	30.06.2026	30.12.2026	
Zukunftsbäum Coburg – Co-Creation in Stadt und Land	Stadt Coburg	15.11.2023	EZ 2	134.315,44 €	134.315,44 €	134.315,44 €	11.03.2024	18.07.2024	29.11.2024	130.943,20 €	3.372,24 €	31.07.2027	31.01.2028	
Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg	Initiative Rodachtal e.V.	03.12.2024	EZ 4	27.270,54 €	27.270,54 €	27.270,54 €					27.270,54 €			
Mehrgenerationen-Anlage Pfingergasse Lautertal	Gemeinde Lautertal	17.06.2024	EZ 3	9.388,48 €	9.388,48 €	9.388,48 €	04.07.2024	12.09.2024	25.11.2024	9.388,48 €	- €	30.09.2026	30.03.2027	
Fitness- & Naturhofrad Ebersdorf	Gemeinde Ebersdorf	17.06.2024	EZ 2	95.798,32 €	95.798,32 €	95.798,32 €	16.09.2024				95.798,32 €			
ZusammenWachsen- Die Rodachtal Praxen	Stadt Bad Rodach	17.06.2024	EZ 3	33.338,25 €	33.338,25 €	33.338,25 €	16.09.2024				33.338,25 €			
Smart-Store - Dein Rund-um-die-Uhr-Laden GmbH	Theodor Lühner GmbH	17.06.2024	EZ 1	81.253,46 €	81.253,46 €	81.253,46 €	26.07.2024						30.05.2027	
KimAReal - Lernort Regenerative Energie, Klimawandel u. Biodiversität	Coburg Stadt und Land aktiv GmbH	17.06.2024	EZ 2	83.350,05 €	83.350,05 €	83.350,05 €	15.07.2024						30.04.2027	
Multifunktionale Beachsporthanlage mit Saunagebäude	Gemeinde Weitzendorf	17.06.2024	EZ 3	162.907,02 €	162.907,02 €	162.907,02 €								
Umnutzung der Salvatorikirche in Bad Rodach - Gemeinderaum	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Rodach	17.06.2024	EZ 3	69.869,32 €	69.869,32 €	69.869,31 €	14.08.2024			18.11.2024	69.869,31 €	0,01 €	30.11.2026	
Integrativer Sinnesgarten für Demenzerkrankte + Bürgerinnen	Bayrisches Rotes Kreuz Kreisverband Coburg	17.06.2024	EZ 3	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €	12.09.2024					60.000,00 €		
Geschichtsmühle - Geschichte vor Ort und digital erleben	Gemeinde Althorn	24.09.2024	EZ 4	71.820,00 €	71.820,00 €	71.820,00 €						71.820,00 €		
Außenanlagen Jubi Neukirchen	ELKB	25.02.2025	EZ 4	104.271,12 €	104.271,12 €	104.271,12 €						104.271,12 €		
Tourismus- und Marketingkonzept Core	Tourismusregion Coburg-Itemsteyr	24.09.2024	EZ 4	12.000,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €	28.10.2024					12.000,00 €		
Förderung der Backhauskultur in der Initiative Rodachtal	Initiative Rodachtal e.V.	03.12.2024	EZ 3	15.015,00 €	15.015,00 €	15.015,00 €	13.01.2025					15.015,00 €		
KlimaMächer3.0 - Keinen Bäst das Klima kalt - Leben mit dem Klimawandel	Energievision Rodachtal e.V.	25.02.2025	EZ 2	75.705,58 €	75.705,58 €	75.705,58 €								
Konzept hybride Basisvorsorge- Sogenannte Dorfgemeinschaft	Landkreis Coburg	25.02.2025	EZ 1	21.171,27 €	21.171,27 €	21.171,27 €								